presse

Kindergesundheit wird endlich wieder gestärkt

***Petra Hinz**, zuständige Berichterstatterin im Haushaltsausschuss,*
***Johannes Kahrs**, haushaltspolitischer Sprecher:*

In der gestrigen Bereinigungssitzung zum Haushalt 2014 wurden 500.000 Euro zur Förderung der Kindergesundheit neu in den Haushalt eingestellt.

„Mit der gestrigen Bereinigungssitzung des Haushaltsausschuss wurde beschlossen, die dringend erforderliche Förderung der Kindergesundheit mit 500.000 Euro auf den Weg zu bringen. Damit wurde der von der Vorgängerregierung gestrichenen Haushaltstitel wieder eingesetzt.

Als SPD haben wir in den Koalitionsverhandlungen eine Stärkung gefordert und mehr Augenmerk auf die Kindergesundheit gelegt. Mit dem Beschluss zum neuen Haushalt setzen wir unsere sozialdemokratische Forderung um, die noch 2013 von Schwarz-Gelb im Bundestag abgelehnt wurde. Das ist unsere sozialdemokratische Handschrift in der Großen Koalition.

In einem wirtschaftlich so starken Land wie Deutschland darf es nicht sein, dass die Kindergesundheit zunehmend vom Geldbeutel und Status der Eltern abhängig ist.

Mehr Aufklärung bei den Eltern und mehr Prävention bei den Kindern ist dringend geboten. Die SPD-Bundestagsfraktion hat die Herausforderungen erkannt und gibt darauf mit der neuen Etatisierung im Haushalt 2014 klare Antworten für eine moderne und zukunftsweisende Kindergesundheitspolitik. Wir sehen Kindergesundheit als das an, was es ist – eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe zum Wohle aller.

Dementsprechend werden wir Projekte und Initiativen zur Verbesserung der

IMPRESSUM
HERAUSGEBER CHRISTINE LAMBRECHT, MDB **REDAKTION** ALBRECHT VON WANGENHEIM
TELEFON (030) 227-522 82 / (030) 227-511 18
E-MAIL PRESSE@SPDFRAKTION.DE

TEXT KANN IM INTERNET UNTER **WWW.SPDFRAKTION.DE** ABGERUFEN WERDEN.

SPD BUNDESTAGSFRAKTION

Gesundheitssituation, als auch der gesundheitlichen Versorgung von Kindern und Jugendlichen auf den Weg bringen. Die Gesundheit insbesondere bei Kindern und Jugendlichen mit psychischen Auffälligkeiten soll durch zielgerichtete Maßnahmen verbessert werden.“